Schweizerischer Sport auf Eis und Schnee im März

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **26 (1953)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

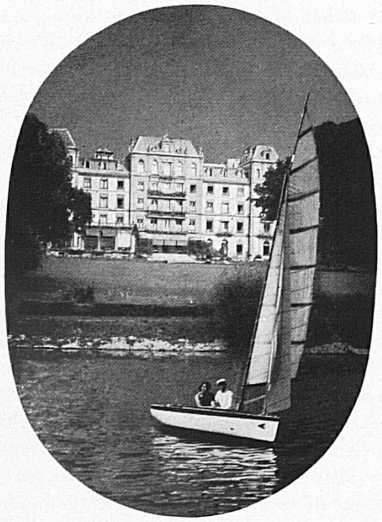
http://www.e-periodica.ch

FONDERIE DE MOUDON S.A.
MOUDON-GARE (VAUD)

EISENGIESSEREI MOUDON AG

Station Moudon (Waadt) Direkter Bahnanschluß Telephon (021) 9 54 45

Alle Gußstücke
in großen Serien
Bremsklötze
und Bremsklotzsohlen
Formstücke
für Straßenbau und
Wasserversorgungen
Grauguß
für Maschinenbau



GRAND HOTEL VEVEY

Adm. générale: F. Tissot, hôtelier

Direction: W. Rubi

Séjours – Week-end – Vacances

Situation exceptionnelle

Parc de 50000 m² aux magnifiques arbres séculaires

Port et plage privés

Pêche – Canotage – Voile – Tennis, etc.

Tranquillité absolue, aucune route ni quai ou voie ferrée entre le lac et l'hôtel

Cuisine et service de tout 1er ordre

Grande salle pour noces et congrès

Climat très doux et agréable

A 5 minutes de Montreux, 20 minutes de Lausanne

Garages et parc pour autos P

Magnifiquement rénové et modernisé

Réouverture 15 mai – Nouvelle Direction

Prix forfaitaires pour particuliers et congrès

Jetzt Rôtisserie Jetzt

RÄBLUS BASEL
IN DER
«HOLBEINSTUBE»

Dufourstraße 42, am Aeschenplatz, 5 Min. vom Bahnhof
Telefon (061) 3 36 00 / 4 53 45 2 Konferenzzimmer

Bisque de Homard..... Fr. 2.—
½ Homard, Parisienne. Fr. 4.—
Cocktail de Homard.... Fr. 5.—
1 Homard à l'Américaine Fr. 7.50
Moules à la Marius..... Fr. 4.50

SCAMPIS VENITIENNE Fr. 7.50

Sôle à la Normande.... Fr. 4.50
Truite du Lac, poché... Fr. 6.—
Lachs à la Bâloise ..... Fr. 7.—
2 Forellen blau..... Fr. 5.50

Menus à Fr. 4.50, 6.50, 7.50, 9.50
Teller-Lunch mit Suppe 2.50

Biere vom Faß (Glas Fr. –.55): Hofbräu-München hell, Mai Bock
Carlsberg Kopenhagen, Stout

GUSTI BERNER
(Balbo)
Maître rôtisseur
Confrérie de la Chaîne des rôtisseurs

SCHWEIZERISCHER SPORT AUF EIS UND SCHNEE IM MÄRZ

Kaum daß die nationalen Skimeisterschaften in Andermatt mit der Vergebung der heiß begehrten Titel in den alpinen Disziplinen und der Ski-Marathon in Les Rasses am ersten Tag des Monats März ausgeklungen sind, kündigen sich bereits neue wintersportliche Großkämpfe an.

Am meisten Publikumsinteresse werden die Eishockey-Weltmeisterschaften in Zürich und Basel erwecken. Auch ohne die leider abseits stehenden Olympiasieger und Weltmeister Kanada und Amerika, deren finanzielle Forderungen über das hinausgingen, was billigerweise von einem Veranstalter bezahlt werden kann, darf man vollendetes Eishockey erwarten. Dafür bürgt die Qualität der besten europäischen Teams. Mit dem Europameister Schweden, den von jeher sehr starken Briten, dann aber auch mit den Deutschen und Schweizern, um nur einige Favoriten zu nennen, erfährt das Turnier um die Weltmeisterschaft eine hervorragende Besetzung. Der detaillierte Spielplan liegt noch nicht vor, doch ist anzunehmen, daß die Matches zwischen den besten Teams gleichmäßig auf die beiden Austragungsorte Zürich und Basel verteilt werden. Begonnen wird die Vorrunde am 5. März, das Finalspiel findet am 15. März statt.

Ein weiteres Großereignis ist der vom 12. bis 15. März in Davos zur Austragung kommende internationale Concours hippique auf Schnee, sportlich und gesellschaftlich gleichermaßen sehr geschätzt und von Davos innert kurzer Zeit zu einem der bedeutendsten Winter-Concours entwickelt. Gerne werden zahlreiche schweizerische und ausländische Springställe mit ihren kostbaren Vierbeinern für eine Woche die herrliche Sonne von Davos und die strahlende Winterlandschaft des Landwassertales am Fuße der weltberühmten Parsenn genießen. F. E.

SCHWEIZER KULTURLEBEN IM MÄRZ

Wenn auch der Frühling offiziell erst am 21. März beginnt, so wittert man ihn doch schon vorher allenthalben ein wenig, und in dem riesigen Hallenstadion in Zürich wagt sich in den letzten Märztagen (28. März bis 12. April) sogar eine Blumen- und Gartenschau hervor, die der Jahreszeit vorauseilen und dem Gartenfreund neue Anregungen für die Saison des Blütenzaubers geben möchte. Droben in den Bergen läßt sich der Winter nicht so rasch vertreiben. Das uralte gesellige Volksfest «Chalanda Marz» (1. März) wird von Scuol im Unterengadin bis hinauf zu den Oberengadiner Kurorten fröhlich in der leuchtenden Schneelandschaft gefeiert, und in St. Moritz ruft eine lustige «Schlitteda Engiadinaisa» die lautlos dahingleitenden, mit Pelzdecken ausgeschlagenen und von schellenklingenden Pferden gezogenen Schlitten zu einem festlichen Corso auf den Plan. Wenn man ganz sicher sein will, ein Frühlingsfest wirklich in Frühlingsatmosphäre zu erleben, wird man sich mit Vorteil dem Tessin zuwenden. Da kann man beispielsweise in Ascona am 19. März am San-Giuseppe-Fest (Josephstag) einer Prozession über den See mit munterem Dorffest beiwohnen.

Ein eindrucksvolles Beispiel für die Dezentralisation des schweizerischen Ausstellungs- und Messewesens ist der «Salon international de l'automobile», der nun zum 23. Male in Genf durchgeführt wird. Die Beteiligung von 12 Ländern sichert dem Genfer Automobilsalon wirklich